**31.08.21 - Pädagogischer Tag zur Implementation des Kerncurriculums 2021 am ZfsL Duisburg**

**I. Ablaufplan**

|  |  |
| --- | --- |
| **Ablauf** | **Verantwortliche** |
| ab 8.00 Uhr | Aufbau, Organisation Einlass (Anwesenheitsliste, Zuordnung TN zu Austauschgruppen, „Kofferkarten“) | Vorbereitungsteam (Dannhorn, Grünspek, Jäger, Jansen, Weindel) |
| 9 Uhr | Begrüßung durch Schulleitung Berufskolleg, Leitung ZfsL / Überblick über Ablauf des Tages | SL FAL Meiritz (oder SL‘ KBM - Hermans?), Cornelissen |
| 9.10 Uhr(ca. 60 -90 Minuten) | **Teil I**: Vorstellung der Kerngedanken des KC durch Dez. 46 Formulierung des ImplementationsauftragesFragerunde zum KC mit Unterstützung durch Herrn Dr. Hoch | Dez. 46 (Mulders, Dr. Doepner)SL Dr. Hoch |
| ca. 10.30 Uhr | Vorschau auf Gruppenphase nach der Kaffeepause:* Szenen aus dem Ausbildungsalltag
* Info zu Zielsetzung und Ablauf der Gruppenphase
 | Grünspek, Weindel |
| 10.45 – 11.15 Uhr | Kaffeepause gegen Ende der Pause geht jede/r TN an ihren/seinen Gruppenort | Kaffee + Zubehör: JägerTee + Zubehör: WeindelKaltgetränke: GrünspekSüßes: Cornelissen |
| 11.15- 12.15 Uhr | **Teil II**:Seminarübergreifender Austausch mittels Impulsfragen in 12 Gruppen á 10-11 TN - jeweils ca. 4 GyGe, 2 BK, 2 G, 2 SF2 Gruppen in der Aula, übrige Gruppen im Tectrum (2.03 / 2.04 / 2.07 / 2.09 / 2.10 / 3.12 / 3.13 / 3.18 / 3.19)Einstellen der Ergebnisse in ein Padletab 12.10 Uhr: Zeit für Wahrnehmung der Padlet-Ergebnisse (noch in den Gruppen), dann Rückkehr ins Plenum in der Aula | Moderatoren der Austauschgruppen:DannhornJägerGrünspek + 3 Kolleg.Weindel + 1 Kolleg.Jansen + 3 Kolleg.Padlet: Dannhorn, Jäger |
| 12.30 Uhr | Abschlussplenum:Jeweils eine Kernidee aus den einzelnen Austauschgruppen; ggf. zu lösende Probleme / offene Fragen vorne visualisieren (Padlet) | Cornelissen, Jansen; Moderatoren |
| 13.00 - 14.00 Uhr | Mittagspause | selbstorganisiert durch TN |
| 14.00 - 16.00 Uhr | **Teil III:**Weiterarbeit in den Seminarkollegien | Seminar G: KemmeSeminar GyGe: Dr. HochSeminar BK: v. Kamp-WulfmeierSeminar SF: Bücking |

**II. Zielsetzung für den Tag:**

Reflektieren Sie das im Kerncurriculum formulierte Verständnis von Lehrerausbildung als **personalisierte Professionalisierung** hinsichtlich der **Ausbildungspläne** und **teilnehmerorientierter Ausbildungsangebote** und leiten Sie daraus (die) Entwicklungsaufgaben (für Ihr Fachseminar/ Kernseminar/ Seminar/ ZfsL) ab.

**III. Weitere Absprachen:**

* Zuordnung der TN zu Gruppen nach dem 24.08. (Deadline für Abmeldungen)
* Klärung: Padlet in Aula möglich (W-Lan)?
* Gruppenbildung: zu Beginn der Veranstaltung Eingang in die Aula - TN-Liste zum Abzeichnen - bei jedem Namen steht eine Nummer (1 bis 12), TN erhält Karte mit seiner Nummer und der zughörige Raumnummer als Erinnerungshilfe; Rückseite ist „Kofferkarte“
*Verantwortlich:* Jansen
* Räume mit Gruppennummer versehen (an der Türe)
*Verantwortlich:* Jansen
* Ergebnissammlung und -visualisierung per Padlet
* Gestaltung des Padlet - v*erantwortlich:* Dannhorn, Jäger
* Gruppen stellen ihre Gedanken im Padlet ein - *verantwortlich:* Gruppen-Moderatoren
* Padlet-Gestaltung: Drei Spalten (siehe unten IV.) als Anregung für den individuellen Ertrag: „Ich packe meinen Koffer für den Nachmittag und nehme mit …“ - Kofferkarte beschriften (Karten werden zu Beginn zusammen mit der Gruppen- und Raumnummer ausgeteilt, Kofferkarte bleibt bei den TN, wird nicht veröffentlicht => TN nehmen diesen Impuls / diese Idee mit in die Arbeit in ihrem jeweiligen Seminar)

**IV. Arbeitsauftrag für die Austauschphase** in Gruppen:

**Personalisierte Professionalisierung: Tauschen Sie sich darüber aus,**

* **was Sie darunter verstehen;**
* **inwiefern das in Ihrer Ausbildungspraxis gelingt;**
* **wo Sie Entwicklungspotenziale sehen.**

Ergänzende Impulse für die Moderation:

* Was reizt mich am „neuen“ Kerncurriculum, was nicht?
* Selbstständiges Lernen initiieren - Erfahrungen, Konzepte und best practice, Ziele, Vorhaben
* Perspektivwechsel: Eigenes Lernen => Übertragung auf Ausbildung
* meine Haltung als Seminarausbilder\*in - Auswirkungen auf mein Ausbildungshandeln
* Didaktik-Technik-Raum: Möglichkeiten, die Räumlichkeiten als Hilfe zu nutzen
* POB-C => Referendare zu Multiplikatoren machen

Moderatoren sorgen für Einträge im Ergebnis-Padlet

Ergebnis-Padlet: Überschrift: **Personalisierte Professionalisierung**

* Spalten: *Beispiele guter Praxis* // *Ideen zu Entwicklungsvorhaben* // letzte Spalte: *zu lösende Probleme / offene Fragen*

Moderatoren stellen im Anschluss im Plenum jeweils **kurz** (max. 2 Min.) **einen** zentralen Aspekt aus ihrer Gruppe vor!